

PRESSEFOTOS

Vernetzte Wassermanagementsysteme – Blue Responsibility



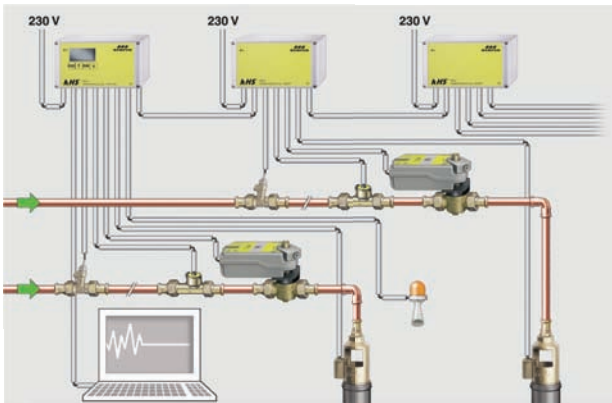
01: Die per Webbrowser erreichbare grafische Benutzeroberfläche des Systems „DynaTemp“ von Oventrop erleichtert die Konfiguration und Überwachung der Trinkwasserzirkulationsanlage.

Quelle: Oventrop



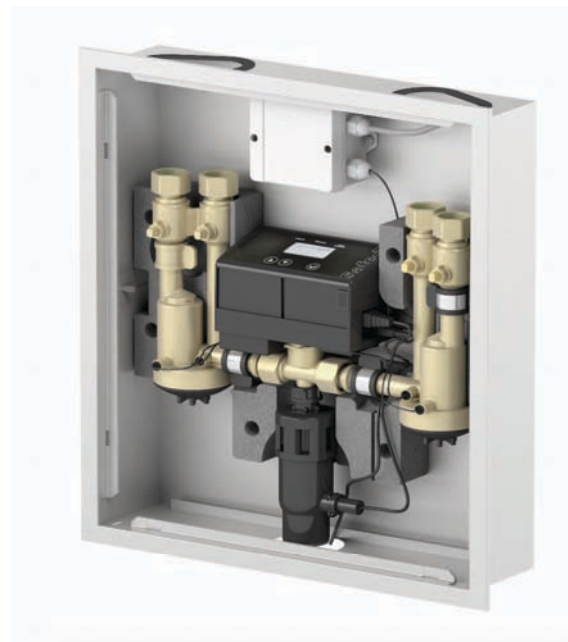
02: Die KHS-Mini Systemsteuerung MASTER 2.0 von Kemper: Die Bedienung erfolgt über Webinterface und ist somit auch aus der Ferne möglich.

Quelle: Kemper



03: Anwendungsfall MASTER/SLAVE-Technik: Das durchdachte Baukastenprinzip mit dem praxisorientierten Zubehör ermöglicht die Lösung komplexer Anforderungen.

Quelle: Kemper



04: Die Hygienespülstation HS2 von Mepa ist auch per App steuerbar.

Quelle: Mepa

Blue Responsibility

Nachhaltige Sanitäre Lösungen



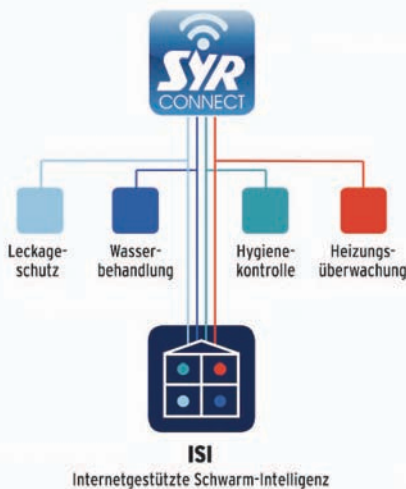
05: Das eSchell Wassermanagementsystem ermöglicht den vernetzten Betrieb von Schell Waschtisch-, Dusch-, WC- und Urinalarmaturen und lässt sich in übergeordnete Netzwerke der Gebäudeleittechnik einbinden.

Quelle: Schell



06: Individuelle Einstellungen zu Spülmengen und -intervallen ermöglichen eine bedarfsgerechte Erneuerung des Wassers je nach Nutzungshäufigkeit und vermeiden so Stagnation. Die Geberit Hygienespülung ist jetzt auch per Smartphone-App steuerbar.

Quelle: Geberit



07: Mit SYR Connect kontrolliert der Nutzer seine Leckageschutzarmaturen Safe-T Connect oder ISI bequem von unterwegs.

Quelle: Syr



08: Mit der digitalen Technologie Smart Water vernetzt Dornbracht Komponenten im Bad. Bei Comfort Shower und Leg Shower fügen sich verschiedene Auslassstellen und Strahlarten auf Knopfdruck zu wohltuenden Spa-Szenarien.

Quelle: Dornbracht

Pressekontakt:

Counterpart Group

Antje Frommfeld / Agnes Plümer

Kamekestr. 21, 50672 Köln

Tel.: 0221 / 951441-913

antje.frommfeld@counterpart.de / agnes.pluemer@counterpart.de